

1. FC Rheinland Übach-Palenberg e.V.

Badminton – Fußball – Volleyball – Turnen - Rehabilitationssport

Bersitterstrasse.4 , 52531 Übach-Palenberg



Protokoll Mitgliederversammlung Freitag, 10.09.2021

Vereinsheim "Am Bucksberg"

Anwesende: siehe angehängte Teilnehmerliste

Protokollführer: Martina Kubetschek

Begrüßung: Der 1. Vorsitzende Georg Kubetschek begrüßte die Anwesenden, als Protokollführer wurde Martina Kubetschek ernannt, die Versammlung wurde mit 20 anwesenden Vereinsmitgliedern als beschlußfähig anerkannt. Die Anwesenden gedachten im Anschluß an die verstorbenen Mitglieder des Vereins.

Berichte aus den Abteilungen:

Gesamtverein: Die Anzahl der Mitglieder des 1. FC Rheinland beläuft sich mit Stichtag 10.09.2021 auf 603 Mitglieder davon ca. 200 im Rehasport.

Georg Kubetschek berichtet, dass die vergangenen 2 Jahre sehr stark durch die Pandemie beeinträchtigt waren und das besonders die Hallensportler gelitten haben, trotzdem sei positiv das nur sehr wenige Mitglieder ausgetreten sind.

Sobald es möglich war, konnten Übungsleiter nach einer Unterweisung und einem Hygieneplan wieder im Rahmen von Verordnungen und Vorgaben von Stadt, Kreis und Verbänden den Sportbetrieb wieder aufnehmen.

Im Bereich Fußball konnte der Verein kurzfristig die Stadtmeisterschaft organisieren, und bekam von allen teilnehmenden Vereinen eine positive Resonanz .

Der Vorsitzende dankte allen Übungsleitern für Ihren großen Einsatz.

Die Fußball-Abteilung wurde durch die Gründung einer Seniorinnenmannschaft erweitert.

Der Verein beschäftigt seit März 2020 eine Angestellte für die Leitung und Organisation des Vereinsheims, für Überlassungen ist der geschäftsführende Vorstand zuständig.

Fun Gym: Das Frauenturnen wurde zeitweise als virtuelle Maßnahme von der Übungsleiterin abgehalten und konnte so weiter Sport anbieten, obwohl 2 Übungsleiterabgänge zu verzeichnen waren.

Seit 23.08.21 ist im Gymnasium ein neuer Kurs mit bis zu 30 Teilnehmern von 14-40 Jahren, mit dem Thema „Tanzen beim Rheinland Ü-P im Aufbau.

Mittlerweile werden auch die Hallenzeiten wiederwie gewohnt genutzt.

Dabei ist die Anzahl der Mitglieder seit Jahren mit ca. 40 Frauen konstant.

Badminton: Mitglieder ca. 65 davon 40 aktive. Der Verein stellt dieses Jahr wieder 2 Seniorenteams in der Kreisklasse mit Ambitionen Aufstieg in die Bezirksklasse mit der Ersten Mannschaft. Die zweite hat als Ziel die Klasse zu halten. Zu erwähnen ist eine Kooperation mit Schlafhorst bei der Nutzung der Trainingszeiten und Hallen. Zur Zeit gibt es leider coronabedingt keine gemeldetete Jugendmannschaft mehr. Ziel für 2022 wieder eine Mannschaft aufzubauen. Jugendliche, die alt genug sind, wurden zu den Erwachsenen

hochgezogen. Allgemein ist ein positiver Trend zu beobachten, mit ambitionierten sportlichen Zielen.

Fußball-Senioren:

Die Saison 2019/20 beendete die Erste Mannschaft nach vorzeitigem Abbruch mit dem 4. Platz. Die zweite konnte auf Platz 9 abschließen.

Da die Saison 2020/2021 vorzeitig ohne Wertung abgebrochen wurde gab es keine Auf und Absteiger. So geht es in die neue Saison. 2021/22

Knapp 100 Mitglieder zählt die Fußball-Senioren-Abteilung.

Für die neue Saison haben sich die beiden Trainer der Ersten den Aufstieg in die Kreisliga B vorgenommen. Die beiden haben das Vertrauen des Vorstandes und wir glauben, dass sie unsere sehr junge Mannschaft in eine erfolgreiche Zukunft führen können.

Trainingsbeteiligung ist gut und man verzeichnet einen Zulauf bei der Mannschaft.

Auch unsere Zweite Mannschaft mit neuem Trainerduo hat das Ziel die Saison im oberen Bereich der Tabelle abzuschließen.

Benny Störmer gibt sein Amt als Fußballbeauftragter ab, seinen Posten übernimmt Thomas Kubetschek.

Die Frauenmannschaft beginnt diese Saison in der Kreisliga und bestreitet zur Zeit die ersten Spiele. Die Mannschaftsstärke beträgt 15 aktive Spielerinnen.

Die alten Herren füllen mit bis zu 25-27 Mitgliedern regelmäßig am Montag den Bucksberg und werden auch das ein oder andere Freundschaftsspiel auszurichten.

Fußball-Jugend: Spielgemeinschaft mit dem VfR und dem SV Scherpenseel so der Abteilungsleiter Rüdiger Köchling haben sich etabliert und sind in allen Altersklassen neben reinen Rheinlandmannschaften ein fester Bestandteil am Bucksberg.

Nach vielen Abgängen von Übungsleitern sucht die Abteilung nach neuen Trainern und Betreuern und bietet die Übernahme der Ausbildungskosten und Aufwandsentschädigungen bei der Ausübung von Training und Betreuung an.

Die B-Mädchen-Mannschaft haben sich im Spielbetrieb gut etabliert und wir sind mit einem jungen Trainer-Team bei den G-, und F-E Junioren zur Zeit sehr erfolgreich.

Volleyball: Patrick Carduck berichtete, dass es hier nach wie vor stabile Mitgliederzahlen gäbe aber leider die Spiele in der Hobby-Runde nicht mehr wie gewohnt stattfinden können. Trotzdem soll der Spaß bei den Donnerstag Abenden erhalten bleiben und es werden auch gerne Leute aus anderen Abteilungen mit einbezogen. Linda Weidener hat sich für die Organisation der Abteilung nach Matze Andersons Weggang für die Organisation und Leitung der Volleyballer bereit erklärt.

Reha- und Gesundheitssport: Mit 8 Wasser und 9 Trockengruppen, so Martina Kubetschek, hat man die Coronazeiten mit eingeschränkter Teilnehmerzahl und nach aufwendigen Corona Vorgaben, überstanden.

Die Abteilung zählt etwa 200 Mitglieder und wird von 9 Übungsleitern betreut

Nach wie vor ist die Praxis Reaktiv Partner der Abteilung und stellt die Räumlichkeiten.

Zudem wird die Praxis Balance in Zweibrücken genutzt.

2 Nachhaltigkeitsgruppen, Seniorengymnastik und Yoga/Achtsamkeit sind aus dem Rehasport entstanden.

Die Abteilung Rehasport beschäftigt eine Angestellte für die Verwaltung und Organisation: Martina Kubetschek übernimmt ab Oktober 2021 ehrenamtlich die Kasse.

Kassenbericht: Patrick Carduck brachte den Kassenbericht für den vergangenen Zeitraum vor. Die stabile Mitgliederzahl und die Corona bedingt fehlenden Fixkosten, wie z.B. Flutlichkosten und Schiedsrichterkosten führten dazu, dass sich der Kassenstand in einem soliden Zustand befindet. Überschüsse aus den dem Hauptverein sind eine gute Rücklage für in Zukunft anfallende Kosten für Ausbildung Übungsleiter und Trainer für die Sportstätte am Bucksberg.

Kassenprüfung: Kassenprüfer Werner Albert bescheinigte der von Patrick Carduck und Martina Kubetschek betreuten Kassen eine einwandfreie Führung. Er stellte sich, nach Anfrage vom Vorsitzenden, für weitere 2 Jahre als Kassenprüfer zur Verfügung.

Entlastung des Vorstandes:

Die Anwesenden entlasteten den Vorstand

Wahlen 2021:

Zum Wahlleiter wurde Ute Carduck ernannt, die nach Feststellung des Wahlverfahrens mit Handzeichen und der Ermittlung der Kandidaten, folgende Wahlergebnisse registrieren konnte

1. Vorsitzender Georg (2 Enthaltungen , keine Gegenstimme)

2. Vorsitzender Johannes (3 Enthaltungen , 1 Gegenstimme)

Geschäftsführer in Personalunion mit Kassierer/ Schatzmeister Patrick (1 Enthaltungen , keine Gegenstimme)

Als Beisitzer wurden gewählt Sebastian Simons, Jonas Geißler, Sarah Sebastian, Ines Madrid und Benny Störmer (jeweils mit nur 1 Enthaltung)

Auf Nachfrage kandidieren Daniela und Daniel Madrid nicht mehr.

Desweiteren gehören als vom geschäftsführenden Vorstand eingesetzte ‚Abteilungsleiter‘ dem Vorstand erweiternd an:

- Volleyball Linda
- Badminton Stefan (als gewählter Vertreter der Abteilung)
- Fußball Sen. Thomas Kubetschek
- Fußball Jun. Rüdiger Köchling
- Presse Steffi (mit mündlicher Zusage zur Unterstützung)

Der Vorstand bedankte sich bei allen für die geleistete Arbeit und freut sich auf die zukünftige Arbeit mit allen Verantwortlichen.

Ausblick und Verschiedenes

2021-22

Im Vereinsheim sollen Renovierungsarbeiten durchgeführt werden.

Die Frage nach einem Familien-Flohmarkt wurde gestellt, darüber wird beraten.

Die Suche nach Sponsoren, die eine Bandenwerbung auf dem Bucksberg kaufen wollen, wird wieder aufgenommen.

Ende November findet an einem Samstag ein Erste Hilfe Kurs für die Übungsleiter und Mitglieder des Vereines kostenlos statt.

Es werden weiterhin Übungsleiter und Trainer mit Qualifizierung gesucht oder selbst ausgebildet.

Ausbildung oder Suche nach Schiedsrichtern um dem Schiedsrichterunterstützung entgegen zu wirken